



T +41 31 326 66 04  
E urs.scheuss@gruene.ch

Staatssekretariat für  
internationale Finanzfragen  
3003 Bern

25. März 2019

## **Bundesbeschlüsse über die Einführung des automatischen Informationsaustauschs über Finanzkonten mit weiteren Partnerstaaten ab 2020/2021; Vernehmlassung**

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit, zur Ausweitung des automatischen Informationsaustauschs (AIA) auf weitere Partnerstaaten ab 2020/2021 Stellung zu nehmen.

Die GRÜNEN unterstützen die vorgeschlagene Ausweitung des AIA. Der AIA ist ein wirksames Instrument, um Steuerhinterziehung und die daraus folgenden Lücken in den öffentlichen Haushalten weltweit zu bekämpfen. Die GRÜNEN begrüssen daher sehr, dass der AIA auf weitere Staaten ausgedehnt werden soll. Dies trägt auch dazu bei, dass der AIA sich als internationaler Standard weiter etabliert.

Die GRÜNEN begrüssen besonders, dass erstmalig auch Entwicklungsländer als Partnerstaaten in den AIA eingeschlossen werden. Die GRÜNEN haben dies in der Vergangenheit immer wieder gefordert. Richtig umgesetzt trägt der AIA so dazu bei, dass in den betreffenden Staaten ausreichend Steuersubstrat zur Verfügung steht zur Finanzierung elementarer staatlicher Aufgaben wie eine öffentliche Gesundheitsversorgung, gute Bildungsinstitutionen und eine sichere und funktionstüchtige Infrastruktur.

Die GRÜNEN teilen ausserdem die Haltung des Bundesrates, dass der gegenseitige AIA erst dann zu aktivieren ist, wenn die vom Global Forum verlangten Standards in Sachen Vertraulichkeit und Datensicherheit erfüllt sind bzw. das Global Forum die geforderten Verbesserungen validiert hat. Dort, wo dies noch nicht der Fall ist, verlangen die GRÜNEN, dass sich der Bund aktiv dafür einsetzt, dass eine den Standards des Global Forums konforme Situation hergestellt wird. Der Bundesrat soll dazu die Möglichkeiten im Rahmen der technischen Entwicklungszusammenarbeit und der Umsetzung der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals) ausloten. Als nach wie vor führender Finanzplatz für ausländische Vermögen muss die Schweiz hier Verantwortung wahrnehmen.

Wir danken Ihnen für die Kenntnisnahme und stehen für Fragen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Regula Rytz  
Präsidentin

Urs Scheuss  
stv. Generalsekretär